Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

Fachseminar "Vorbereitung, Durchführung und Evaluation des deutsch - polnischen Jugendaustauschs"

Veranstalter: Deutsch-Polnisches Jugendwerk, Dialog Anna Malinowski
Veranstaltungsort: Karpacz/ Krummhübel, Hotel „Nad Potokiem“
ul.Mostowa 5, 58-540 Karpacz/ PL
Termin: 19.11.-23.11.2014

Man nehme eine Auflauffform Typ Berg-Kurort, mische 40 Ehrenamtliche Koordinatoren beider Staaten, gebe verschiedene Expertenmeinungen hinzu, lasse sie in zahlreichen Diskussionsrunden ziehen und backe den Austauschkuchen fünf erlebnisreiche Tage lang. Das Ergebnis ist eine wohlschmeckende Tradition, für die es zwar verschieden Rezepte gibt, aber am Ende allen schmecken soll. Mit einem guten Jugendaustausch ist es wohl dem Backen ähnlich: die Zutaten müssen stimmen, die Liebe muß da sein und die Zeit muß man sich nehmen.

„Vorbereitung, Durchführung und Evaluation des deutsch - polnischen Jugendaustauschs“ lautete das Hauptthema des Fachseminars, welches der Dialog Anna Malinowski in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk (DPJW/PNWM) für Koordinatoren beider Staaten organisierte, um deren Engagement in der Kinder-, Jugend- und Erwachsenbegegnung zu unterstützen und zu festigen.

Als Veranstaltungsort wurde der gemütliche Kurort Karpacz/ Krummhübel am Fuße des Riesengebirges gewählt. Er bietet viele Möglichkeiten des Ausgleichs und Wohlfühlens.

Witzige Kennlern- und Geschicklichkeitsspiele liessen die Fremdheitsphase der Teilnehmer sehr schnell überwinden. Bereits am ersten Seminartag ging es an das Lösen von Aufgaben, wie z.B. dem Bau eines Holzelemente-Turmes mittels Seilkombination und gleichzeitiger Hebewirkung aller Teilnehmer. Weitere amüsante Spiele folgten meist vor Seminarbeginn.

Dank professioneller Simultan-Übersetzung zweier Dolmetscher konnten Sprachbarrieren auf ein Minimum reduziert werden. Tiefgründige Diskussionen entstanden, Erfahrungen konnten für alle Teilnehmer zugänglich gemacht werden.

Vertiefte Grundlagen der Fördermöglichkeiten vermittelte Herr Jarosław Brodowski vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk (DPJW/PNWM) Warszawa. Er erklärte ausführlich die Förderpolitik der Organisation, half bei Fragen oder Problemen der Teilnehmer und führte in das aktuelle online-Portal ein. Für Aussenstehende vielleicht ein kurioses Bild, ähnlich der einer LAN-Party, entpuppte sich der interaktive Crashkurs mittels Laptop in der online-Antragstellung für alle Teilnehmer als recht nützlich.

Anna Kopras-Fijołek, eine Journalistin der überregionalen Wochenzeitschrift Gazety Jarocińskiej, erzählte über ihre Arbeit und den Zusammenhang zwischen Öffentlichkeitsarbeit der Akteuere und der Berichterstattung.

Beim Stichwort Öffentlichkeitsarbeit stellte sich die Überleitung zum nächsten Thema einfach dar: der Gewinnung von Sponsoren kommt eine wachsende Bedeutung zu. Jugendaustausch braucht auch finanzielle Unterstützung- hier verknüpfte Frau Joanna Okomski in ihrem Vortrag die Nachfrager mit potenziellen Sponsoren.

Bei allem Sitzen, diskutieren und zu hören, darf der Ausgleich nicht zu kurz kommen. Die Wanderung zur altehrwürdigen Wang-Holzstabkirche, sorgte für die entsprechende Bewegung. Der typisch skandinavische Kirchen- Baustil beeindruckte durch Facettenreichtum und imposante Schnitzereien. Eine Parkanlage mit Gräbern rahmt den überregionalen Besuchermagneten.

Das Seminar wurde mit einer Feedback-Runde abgeschlossen, wobei ein durchweg positives Echo bezüglich vermittelter Inhalte laut wurde. Es wurde ein herzlicher Umgangston gepflegt, was sich für das hohe Arbeitspensum als vorteilhaft erwies.

Vielen Dank an der Stelle nochmals an Anna Malinowski sowie dem DPJW für die sehr gute Organisation bzw. finanzielle Unterstützung des Seminars.

Leipzig, den 24.11.2014
Axel Tölge